



## Pressemitteilung zum November 2022

Der GEDOK Bundesverband der Gemeinschaften der Künstlerinnen und Kunstfördernden e. V. hat unter dem Titel „Wir sprechen vom Wasser. Gedichte und Geschichten“ seine erste bundesweit ausgeschriebene Anthologie herausgegeben, erschienen im projekt verlag auf 207 Seiten. 47 Autorinnen verschiedener Generationen und Regionen nähern sich darin einem „lebenswichtigen“ Thema vor dem Hintergrund unterschiedlicher Biografien und aus einer im deutschen Sprachraum in dieser Form erstmaligen Bandbreite von Perspektiven.

Der Band behandelt diverse Facetten des Elementes Wasser und seine widersprüchlichen existenziellen Auswirkungen zwischen Heilkraft und Zerstörung. Von Gedichten über Essays bis hin zu einer Kriminalgeschichte öffnet sich ein weit gefächertes Spektrum der literarischen Genres.

Die Autorinnen des bundesweit in 23 Regionalgruppen vernetzten Verbandes wurden durch Arbeitsstipendien der Kulturstiftung Schloss Wiepersdorf gefördert. Initiatorinnen des Projektes waren die Lyrikerin Marion Hinz und die Romanautorin Anja Liedtke in Zusammenarbeit mit der Literaturwissenschaftlerin Christine Hummel.

Die auch grafisch ansprechend gestaltete Anthologie ist ab sofort zum Preis von 18,50 Euro im Buchhandel erhältlich und trägt die ISBN-Nr. 978-3-89733-575-2.

Ein digitales Rezensionsexemplar kann direkt beim Verlag unter [Vertrieb@projektverlag.de](mailto:Vertrieb@projektverlag.de) angefordert werden. Auf Wunsch wird dies auch in Buchform zugestellt.

Nähere Informationen:

Geschäftsstelle Bundesverband GEDOK e. V.

GEDOK@GEDOK.de



**Geschäftsstelle**

Haus der Kultur  
Weberstr. 59 a  
53113 Bonn

Telefon 0228 - 261 87 79

Telefax 0228 - 261 99 14

GEDOK@GEDOK.de

www.GEDOK.de

Bankverbindung GEDOK Postbank Hamburg

BIC PBNKDEFF

IBAN DE36 2001 0020 0094 8482 07

Der gemeinnützige Verband der GEDOK e.V. ist vertreten in: Internationale Gesellschaft der Bildenden Künste (IGBK) | Deutscher Kulturrat | Deutscher Musikrat | Stiftung Kunstfonds | Deutscher Frauenrat | Auswahlgremium »Kunst am Bau« | Gabriele Münter Preis AG | Künstlersozialkasse